



# GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-reformierte  
Kirchengemeinde  
Pivitsheide

JAHRESLOSUNG 2021  
„Jesus Christus spricht:  
Seid barmherzig,  
wie auch euer Vater  
barmherzig ist!  
Lukas 6,36

Dezember 2020 – Februar 2021



„Ich glaube, daß Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will.“

*Dietrich Bonhoeffer*

Liebe Leserin! Lieber Leser!

„Alle Jahre wieder...“ mit diesen Worten beginnt ein bekanntes Weihnachtslied. Doch in diesem Jahr ist nichts wie in den Jahren zuvor. Jetzt, Mitte November, wo ich diese Zeilen schreibe, ist noch völlig unklar, auf welche Art und Weise wir Weihnachten 2020 feiern dürfen.

Fest steht, dass diese Advents- und Weihnachtszeit durch die Corona-Pandemie ganz anders sein wird, als wir es kennen. Denn Weihnachtsmärkte mit ihren geselligen Glühweinständen und Bratwurstbuden wird es nicht geben. Im Verein oder Betrieb fallen die Weihnachtsfeiern aus. Beim Einkaufsbummel muss ich in den Geschäften eine Maske tragen.

Und auch an Heiligabend sollte nach Möglichkeit auf die Feier im großen Kreis der Familie verzichtet werden. Zudem sind in unserer Gemeinde die Gottesdienste an den Weihnachtstagen ganz anders, als „alle Jahre wieder“. (Bitte unbedingt Informationen auf Seite 8-9 beachten!)

Die letzten Monate, der erneute Lockdown und die Ungewissheit, wie es im nächsten Jahr weiter geht, bringen viele Menschen an ihre Belastungsgrenze – auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser? Wie schön wäre es doch gewesen, zumindest in der Weihnachtszeit ein bisschen Normalität und Vertrautes genießen zu können. Aber wenn schon die liebgewonnenen Traditionen und Bräuche wegfallen, wozu denn überhaupt noch

die Weihnachtszeit?! Dann kann man Heiligabend doch auch ganz ausfallen lassen, oder?

**„Ich glaube, daß Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will,“** schreibt der Pfarrer und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer. Er schreibt diese Worte während der NS-Diktatur. Sowohl in seinem persönlichen Umfeld, als auch in Deutschland ist durch den Krieg und das Hitler-Regime nichts mehr, wie es einmal war. Und er weiß nicht, ob die Nazis ihn leben lassen oder hinrichten werden. In diesen schweren Zeiten sucht Bonhoeffer Halt im Glauben – der Glaube an Gott gibt ihm mehr Kraft denn je. Er ist sich sicher, dass nichts und niemand ihm etwas anhaben kann. Selbst vor Folter und Tod hat er keine Angst – sein Glaube an Gott gibt ihm unvorstellbare, innere Kraft. Es ist eine Hoffnung und Glaubens-Kraft, die selbst seine Peiniger beeindruckt.

Wie ist es mit Ihnen, liebe Leseerin, lieber Leser? Was gibt Ihnen Kraft in dieser, unserer unsicheren Corona-Zeit? Was tun Sie, damit Sie die Hoffnung auf eine bessere Zukunft nicht verlieren? Und was ist, wenn das lang Bewährte nicht

mehr funktioniert – so wie unsere Weihnachtstraditionen dieses Jahr? Fangen Sie an, sich aufzugeben und zu verzweifeln?

In dieser Weihnachtszeit kann uns Dietrich Bonhoeffer ein Vorbild sein. Zwar sind das Leid und die Gefahren, die er erleben musste, nicht mit unserer Situation heute vergleichbar. Trotzdem lehrt mich Bonhoeffer, dass der Glaube an Gott mir hilft, selbst die schrecklichsten Zeiten durchzustehen und die Hoffnung nicht zu verlieren.

Weihnachtstraditionen und -bräuche sind schön und wichtig für das gute Gefühl. Aber sie sind vergänglich und uns nicht garantiert, wie wir dieses Jahr erkennen müssen. Doch die Botschaft von Weihnachten bleibt immer bestehen: Gott wird Mensch und kommt mit Jesus Christus in diese Welt, um mir Kraft und Hoffnung für mein Leben zu geben. Kraft und Hoffnung, um selbst die dunkelsten Zeiten zu überstehen. Diese Weihnachtsbotschaft, die kann ich auch in Corona-Zeiten feiern – „alle Jahre wieder“.

Bleibt gesund! Seid gesegnet!

Andreas Flor

## Der Frauentreff in Zeiten der Pandemie

Nachdem viele Wochen im Lockdown alle Treffen ausgesetzt werden mussten, konnten die Frauen des „Frauentreffs“ im Sommer zwei wirkliche Highlights erleben.

Mitte Juli stellte uns Gerold Knettermeier in der Friedhofskapelle unter den Stichworten „erhalten - pflegen – begegnen“ den Friedhof im Wandel der Zeiten vor. Ausgehend von der kultur- und epochengeschichtlichen Vielfalt in den Bestattungsriten konnte man selbst vor Ort auch die Veränderungen in den letzten 70 Jahren in Pivitsheide erkennen.

Mit lebendigen Schilderungen, sachlichen Informationen und Liebe zum Detail hat Gerold Knettermeier diesen Aspekt in der Geschichte Pivitsheides in einen größeren Zusammenhang gestellt. So konnten alle Teilnehmer mit einem geschärften Blick vor Ort den Waldfriedhof Pivitsheide VH neu

wahrnehmen und wurden über den Umgang mit dem Tod persönlich wie gesamtgesellschaftlich in unserer Zeit zum Nachdenken angeregt.

Im September öffnete Katja Spilker für rund 20 Frauen ihren Garten.



Mitten in Pivitsheide gibt es einen Ort mit malerischen Ecken zu entdecken. Dieser prämierte Garten umfasst ein großes Areal mit verschiedenen Sitzmöglichkeiten zum Verweilen, einem Teich, einem Gewächshaus, Bienenstöcken und einem liebevoll gestalteten Gerätehaus. Neben vielen alten Pflanzensorten sind auch neuere Züchtungen zu bewundern.

Es gibt auch ein Gästehaus, in das man sofort einziehen möchte, wenn man nicht schon in Pivitsheide wohnen würde. Nach einer sehr interessanten Führung gab es einen kleinen Imbiss, eine Andacht und die lang vermissten Gespräche – auf Abstand natürlich!

Eva Kauer

## Stiller Advent?!

Die Adventszeit wird in diesem Jahr anders sein als sonst. Vieles, was uns vertraut und lieb ist, kann nicht in gewohnter Weise stattfinden. Trotzdem sind wir als Gemeinde füreinander da!

Wenn Sie gerne besucht werden möchten oder sich einen Anruf von unseren Pfarrern wünschen, melden Sie sich gerne!



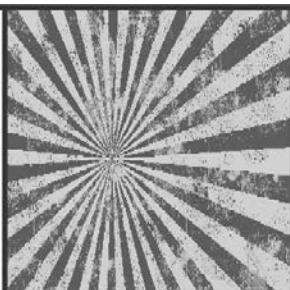
Pfarrerin Daniela Flor  
☎ 05232-985616



Pfarrer Andreas Flor  
☎ 05232-985615



**Eine-Welt-Laden Alavanyo**  
Bruchstr. 2a | 32756 Detmold  
Telefon 05231.3 26 59  
[www.eineweltladen-detmold.de](http://www.eineweltladen-detmold.de)  
Di, Do, Sa 9.30 - 13.00 Uhr  
Do, Fr 15.00 - 18.00 Uhr  
Adventssamstage 9.30 - 16.00 Uhr



## Unsere Kirchenvorstandsmitglieder stellen sich vor!

Für alle die mich noch nicht kennen sollten, ich bin **Heiko Lange** aus der Weberstraße.

Außer eine kleine Unterbrechung habe ich schon immer in Pivitsheide gelebt. Ich liebe diesen Ort



und dafür setzte ich mich u.a. schon lange auch im Kirchenvorstand ein.

Christ sein bedeutet für mich, dieses auch nach außen hin zu tragen und zeigen.

*Heiko Lange*

---

Mein Name ist **Kirsten Torunski**, ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und Mutter zweier erwachsener Kinder. Beruflich bin ich gelernte Bankkauffrau, habe später in verschiedenen Bereichen der Kinderbetreuung gearbeitet und bin seit einigen Jahren im Büro einer Arztpraxis tätig.

Seit meiner Kindheit am Niederrhein fühle ich mich verwurzelt im Glauben und in der Kirche. Zur Pivitsheider Gemeinde gehören wir nun seit 23 Jahren, anfangs habe ich mich bei der Kinderbibelwoche,



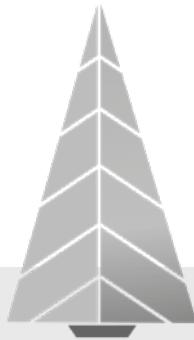
den Mini-Konfis und den Sternsingern engagiert, in den letzten Jahren dann im Midlife-Kreis. Seit einem Jahr bin ich nun im Kirchenvorstand.

Ich wünsche mir, dass sich Menschen aller Altersgruppen in den Gottesdiensten und von den verschiedenen Gruppenangeboten angeprochen fühlen, ihre Ideen einbringen und in unserer Gemeinde einen Ort des Glaubens und der Begegnung finden.

*Kirsten Torunski*

# Advent auf kirche.plus

*Für unseren ausgestorbenen „Lebendigen Adventskalender“ bietet das Team von kirche.plus eine Alternative – den*



## Online-Adventskalender!

*Auf unserer Homepage [www.ev-kirche-pivitsheide.de](http://www.ev-kirche-pivitsheide.de) oder unter [www.kirche.plus/adventskalender-2020](http://www.kirche.plus/adventskalender-2020) finden Kleine und Große jeden Tag neue Überraschungen: Geschichten, Bastelaktionen, Musik, Audio- und Videoclips zu adventlichen Themen und zur Entspannung. Sie bereichern uns in dieser ungewöhnlichen Adventszeit und begleiten uns auf dem Weg zur Krippe. Virenfrei und ohne AHA-L-Regeln.*

**Los geht's am 29. November, dem 1. Advent.**

*Auch wenn wir regelmäßig Gottesdienste in unserer Kirche feiern, kann oder möchte nicht jeder einen Präsenz-Gottesdienst besuchen. Deshalb streamt kirche.plus weiter Gottesdienste im Internet. Den Link zu den Gottesdiensten findet ihr auf [www.kirche.plus](http://www.kirche.plus) oder ihr sucht auf YouTube gezielt nach kirche.plus*

*Daniela Flor*

**Hier der aktuelle Gottesdienst-Plan für den Advent:**

- |           |        |        |  |
|-----------|--------|--------|--|
| 1. Advent | 29.11. | 18 Uhr | Jugendgottesdienst aus<br>Detmold-Ost mit CVJM |
| 2. Advent | 06.12. | 11 Uhr | Wöbbel   |
| 3. Advent | 13.12. | 11 Uhr | Wülfer-Knetterheide                            |
| 4. Advent | 20.12. | 11 Uhr | Wöbbel   |
|           |        | 17 Uhr | Reelkirchen                                    |

# Weihnachten findet statt!

Lange haben wir überlegt, ob und wie wir in diesem besonderen Jahr Heiligabend und Weihnachten in und mit der Gemeinde feiern können. Dabei wollen wir euch – unter Einhaltung der Hygienebestimmungen – so viel Traditionelles, Vertrautes und Feierliches wie möglich bieten!

Deshalb feiern wir am 24. Dezember immer zur vollen Stunde einen Kurzgottesdienst (20-25 Minuten). Draußen werden euch die Posaunen in Empfang

nehmen und drinnen sorgt die Orgel für feierliche Weihnachtsstimmung.

Allerdings sind die Plätze pro Gottesdienst begrenzt (70 Personen in der Kirche / 40 Personen im Gemeindehaus). Um das Ganze logistisch zu meistern, müsst ihr euch für die Gottesdienste mit Namen und Personenzahl anmelden. **Ohne Anmeldung ist eine Teilnahme am Gottesdienst nicht möglich!**

Bitte meldet euch telefonisch  
oder per e-Mail im Gemeindebüro an.

Tel: 05232-98560

e-Mail: [buero@ev-kirche-pivitsheide.de](mailto:buero@ev-kirche-pivitsheide.de)

Anmeldungen werden  
bis zum 22. Dezember  
entgegengenommen.



# Wir feiern nur etwas anders!

Für folgende Gottesdienste könnt ihr euch anmelden:

## Kirche VL

(Albert-Schweitzer-Straße 80)

15 Uhr

16 Uhr

17 Uhr

18 Uhr

## Gemeindehaus VH

(In den Benten 13)

15 Uhr

16 Uhr

Am 1. Weihnachtstag findet kein Gottesdienst statt.

Am 2. Weihnachtstag feiern wir um 11 Uhr  
Gottesdienst in der Kirche!

Am 27. Dezember findet kein Gottesdienst statt.

Wer lieber von zu Hause aus Gottesdienst feiern und die Weihnachtsbotschaft hören möchte oder keinen Platz in der Kirche bekommen hat, für den bietet Kirche.plus verschiedene Gottesdienste an Heilig Abend an. (Siehe hierzu S. 7)

Wir weisen nochmal ausdrücklich darauf hin, dass vor, nach und während der Gottesdienste in Kirche und Gemeindehaus

eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen ist und die Abstände von 1,5 Metern eingehalten werden müssen.

Personen, die sich krank fühlen oder Symptome, wie Husten, Fieber, Halsschmerzen aufweisen, dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Daniela Flor



Am **10. Januar** möchten wir uns wieder unsere Kronen aufsetzen, den Segen zu den Menschen bringen und dabei Geld für Kinder in Not sammeln.

Der Aussendegottesdienst ist diesmal in der **katholischen Kirche in Augustdorf**.

**Seid Ihr als Sternsinger oder Begleiter dabei?**

Dann meldet Euch rechtzeitig im Gemeindebüro.

Genauere Informationen wird es z.B. noch über Plakate geben, denn leider wissen wir heute noch nicht, unter welchen Voraussetzungen wir die Aktion durchführen können und dürfen.

**Wir freuen uns auf Euch!**

Kirsten Torunski

## **Liebe Gemeinde, es war eine schöne Zeit ...**

... die nun Ende des Jahres für mich mit dem Eintritt in den Ruhestand endet. Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt für mich mit Zeit für Familie, Hobbys und hoffentlich auch Reisen.

Als ich im September 1989 eine dreiwöchige Urlaubsvertretung im Gemeindebüro übernahm, hätte ich nicht gedacht, dass es einmal

mehr als 31 Jahre werden.

Ich fühle mich in meiner Gemeinde wohl und habe immer gern und mit Freude im Gemeindebüro gearbeitet - mit seinen vielseitigen interessanten Aufgaben und Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen. Meiner Nachfolgerin Natascha Schlingmann wünsche ich ebenfalls diese guten Erfahrungen.

Viele Erinnerungen werde ich mitnehmen an nette Begegnungen,



Natascha Schlingmann und Ellen Vogt

an gute Gespräche, an lebhafte Diskussionen und manch lange Sitzung, an schöne Feste und Gottesdienste in der Kirche, an schöne aber auch traurige Momente, an die gute Zusammenarbeit mit Pfarrer/innen, Kirchenvorstandsmitglieder und haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und an vieles mehr..

Jetzt sage ich DANKE an alle, die mich unterstützt und begleitet haben, DANKE für die schöne Zeit! Ich wünsche Ihnen allen und unserer Kirchengemeinde für die Zukunft Gottes reichen Segen.

Herzliche Grüße  
Ellen Vogt

---

## Hallo liebe Gemeinde, ...

... mein Name ist Natascha Schlingmann und ich bin das neue Gesicht im Gemeindebüro!

Zusammen mit meinem Mann und meinen beiden Kindern Carlotta und Leonard, lebe ich in Horn-Bad Meinberg.

Anfang August habe ich meine

Arbeit im Büro begonnen und ich bin sehr dankbar für die tolle Einarbeitung und die wertvollen Tipps die mir Ellen Vogt mit auf den Weg gibt.

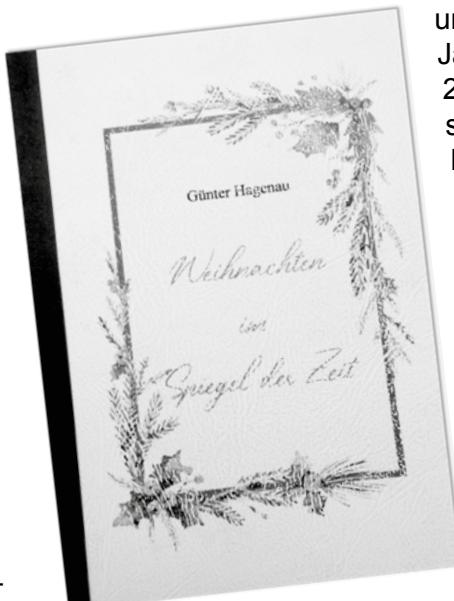
Ich freue mich auf die kommende Zeit und die neuen Gesichter.

Natascha Schlingmann

## Weihnachten im Spiegel der Zeit

In den letzten beiden Jahren hat unser Nachbar Günter Hagenau den Lebendigen Adventskalender mit eigenen Gedichten zur Weihnachtszeit bereichert. Weil die Veranstaltung in diesem Jahr leider ausfallen muss, bietet Günter Hagenau seinen kleinen Gedichtband „Weihnachten im Spiegel der

Zeit“ mit Gedichten und Versen aus den Jahren 1995 bis 2018 allen Interessierten als Adventslektüre an. Das Heft ist kostenlos im Gemeindebüro erhältlich. Wer möchte, darf die Druckkosten aber gerne mit einer kleinen Spende unterstützen.



Gerold  
Knettermeier /  
Günter  
Hagenau

## Adventsfeier für die Seniorinnen und Senioren

Leider können in diesem Jahr die **traditionellen Seniorenadventsfeiern** am 02. und 16. Dezember 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden!



Zum Zeitpunkt der Drucklegung des Gemeindesbriefs ist noch nicht klar, ob wir Ihnen eine Alternative anbieten können. Sollte eine Alternative möglich sein, werden wir Sie – wie gewohnt – schriftlich dazu einladen.

Daniela Flor

# *Du für den Nächsten ...*



**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Leserinnen und Leser,**

„Du für den Nächsten“, so lautet das Motto der diesjährigen Adventssammlung.

Dieser Leitgedanke wurde 2020 buchstäblich sichtbar in unserem Leben. Mit einer besonderen Achtsamkeit beauftragt, erlebte und erlebt jeder Einzelne von uns im Alltag, was es bedeutet, nicht nur nach dem Nächsten zu fragen, sondern aktiv das Wohlergehen des Nächsten zu suchen. Hier werden Jesu Worte über die Nächstenliebe ganz aktuell: „Sei ein Nächster!“

Mit Ihrer Mitwirkung bei der diesjährigen Adventssammlung vom 21. November bis 12. Dezember 2020 tragen sie dazu bei, ein Nächster zu sein. Ein Nächster für die Menschen in unserem Umfeld, die aus unterschiedlichsten Gründen in Not geraten sind und auf unterschiedlichste Art und Weise Hilfe benötigen.

## **Die Diakonie: hinsehen - hingehen - helfen**

Diakonie setzt sich in vielfältiger Weise für Menschen ein, die Unterstützung brauchen. Das tut sie als Ausdruck des Glaubens an Jesus Christus. Diakonie ist ein kirchliches Angebot - „damit Leben gelingt“.

Diakonie findet sich in Kirchengemeinden und Einrichtungen. Zur Diakonie gehören auch Beratungsstellen und Ausbildungsstätten.

Zum einen ermöglicht ein hohes Spendenaufkommen die Fortführung und Einrichtung wichtiger diakonischer Arbeit. Zum anderen ist die große Stärke der Diakoniesammlungen der enge Zusammenhang von Hausbesuch und Sammlung für den guten Zweck.

### **Hinweis zum Datenschutz:**

Wir verarbeiten Ihre Daten gemäß des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Ihre Daten werden nach Erfüllung des Zwecks und dem Ablauf der gesetzlichen Fristen gelöscht.

## Wie hilft Ihre Spende?

Mit der Durchführung der Sammlung wird die Diakonie in Ihrer Gemeinde und in der Lippischen Landeskirche unterstützt. Die Hälfte des Spendeneingangs verbleibt in Ihrer Kirchengemeinde, um die diakonische Arbeit vor Ort zu stärken.

Sie leisten Unterstützung in besonderen Notlagen und wissen, wo Hilfe in Ihrer Gemeinde notwendig ist. Sie haben Kindergärten, ambulante Dienste, Altenpflegeeinrichtungen oder Besuchsdienstkreise, die gefördert werden sollen oder sie haben Projekte für hilfsbedürftige Menschen initiiert.

Durch Ihre Mitwirkung können Spenden gesammelt werden, die dieser Arbeit zu Gute kommen und die Diakonie in Ihrer Kirchengemeinde stärkt.

Die andere Hälfte des Spendeneingangs wird dem Förderverein Diakonie in der Lippischen Landeskirche e. V. zur Verfügung gestellt. Die Spenden dienen der finanziellen Förderung von Projekten mit erkennbarem diakonischen Inhalt und Charakter.

## Ziel unserer Arbeit

ist es, einen Beitrag zur Integration, Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Unterstützungsbedarf in der Region zu leisten.

Wir stärken mit den von uns geförderten Projekten Netzwerkarbeit, von der die Menschen profitieren.

## Wichtig

Sollten Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, melden Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Kontaktdata unter [diakonie@lippische-landeskirche.de](mailto:diakonie@lippische-landeskirche.de).



**Förderverein Diakonie  
in der Lippischen Landeskirche e. V.**  
Leopoldstraße 27 • 32756 Detmold

---

Vorstand: Dr. Bartolt Haase, Bärbel Janssen, Matthias Neuper  
[Foerderverein.Diakonie@lippische-landeskirche.de](mailto:Foerderverein.Diakonie@lippische-landeskirche.de)  
Telefon 05231 / 976 647 • Telefax 05231 / 976 8133  
Konto: DE60 4765 0130 0046 0313 81



## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber/Zahler

Für Überweisungen in  
Deutschland und  
in andere EU-/EWR-  
Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

IBAN

BIC

**Förderverein Diakonie in der Lipp. Landeskirche e.V.**

IBAN  
DE 60 4765 0130 0046 0313 81

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

Spender-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PlZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Kontonummer (rechtsbündig ggf. mit Nullen auffüllen)

IBAN  
Prüfzahl Bankleitzahl des Kontoinhabers

Datum

Unterschrift(en)

Zahlungsempfänger

IBAN

BIC

bei (Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister)

Euro, Cent

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort

Spende: Die umsetzige Zuwendungsbestätigung  
kann bei Beträgen bis 200,00 € für die Vorteile beim  
Finanzamt verwendet werden. Bei höheren Beträgen  
übersendet Ihnen der Zahlungsempfänger eine  
Zuwendungsbestätigung.

Kontoinhaber/Zahler: Name

IBAN des Kontoinhabers

OG

SPENDE

Spende Advent 2020 "Du für den Nächsten"

EV.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Kontonummer (rechtsbündig ggf. mit Nullen auffüllen)

IBAN  
Prüfzahl Bankleitzahl des Kontoinhabers

Datum

(Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)

### Danke für Ihre Mithilfe!

#### Zuwendungsbestätigung (zur Vorlage beim Finanzamt):

Über Spenden als Geldzuwendungen im Sinne des § 10 b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften; Personenver-

einigungen oder Vermögensmassen:

1. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung gemeinnütziger/mildtätiger Zwecke (im Sinne des § 52§ 53 Abgabenordnung) verwendet wird. 50 % des o.g. Betrages werden von der Ev. Kirchengemeinde

"Ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide"  
zur Förderung gemeinnütziger/mildtätiger Zwecke

verwendet.

- 50 % des o.g. Betrages werden an den Förderverein Diakonie in der Lippischen Landeskirche e.V. weitergeleitet, der vom Finanzamt Detmold, Steuer Nr. 3135900/0729, mit Datum vom 25.02.2016, nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftssteuer befreit ist und als begünstigter Empfänger anerkannt ist.

Bei der Geldzuwendung handelt es sich um eine Spende und nicht um Mitgliedsbeiträge. Bei Zuwendungen bis 200 Euro genügt als Zuwendungsnachweis der Beleg für Kontoinhaber und Ihr Kontoaus-





# Kindersseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

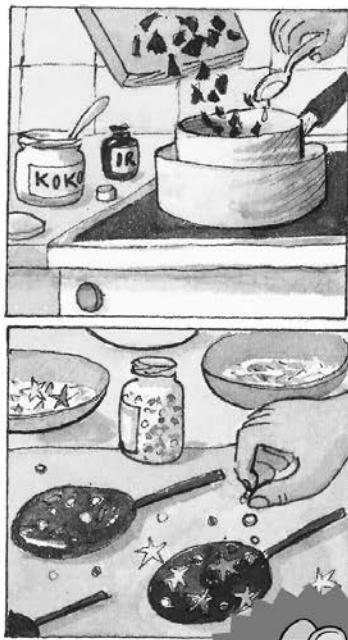


Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?



## Weihnachts-Lalli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösung: der zweite Stern von rechts oben





## „Eine Welt Laden“ Angebote auch ohne Gottesdienst

Im Frühjahr öffnete der „Eine-Welt-Laden“ nach dem Gottesdienst in unserer Kirche vorerst zum letzten mal. Die aktuellen Hygieneregeln lassen kein Verweilen in der Kirche zu.

Gerade in der Vorweihnachtszeit ist das Angebot an fair gehandelten Waren sehr beliebt.

Alle Interessenten können diese im Detmolder Eine-Welt-Laden Alavanyo beziehen.

Die **Öffnungszeiten** sind regulär: Di., Do., Sa. 09:30 - 13:00 Uhr und Mo. - Fr. 15:00 - 18:00 Uhr, z. Zt. jedoch nur vormittags an den Markttagen von 9:30 - 13:00 Uhr.

Wer möchte, darf sich gerne direkt an mich wenden. Einen kleinen Vorrat habe ich immer zu Hause.

Und wenn etwas fehlt, besorge ich es gerne für Sie. Sprechen Sie mich einfach an: Karin Knettermeier - Tel. 05232 80927

## Ein Segen für unsere Gemeinde

In einem festlichen Gottesdienst wurde am 25. Oktober 2020 unsere Prädikantin Astrid Kampmeier in ihr Amt eingeführt. Als Prädikantin („Laien-Predigerin“) hat sie an einer intensiven Weiterbildung teilgenommen und darf nun offiziell mit unserer Gemeinde Gottesdienste feiern.

Bei der Berufung und Amts-Einführung wirkten auch Superintendentin Juliane Arndt und Landessuperintendent Dietmar Arends mit. Es freut uns sehr, dass Astrid Kampmeier das gottesdienstliche Leben

bei uns in Pivitsheide bereichern und vielfältiger machen wird –



ein echter Segen für unsere Gemeinde.

*Andreas Flor*



Created by Freepik

## Kein lebendiger Adventskalender

Auf Grund der aktuellen Situation wird es in diesem Jahr leider keinen lebendigen Adventskalender in unserer Gemeinde geben.

Auf unserer Homepage [www.ev-kirche-pivitsheide.de](http://www.ev-kirche-pivitsheide.de) findet ihr als kleinen Trost aber einen digitalen Adventskalender.

**2020- Ev.- ref. Kirche VL  
2021 Albert-Schweitzer-Str. 80**

**06.12. 11:00 Uhr** Adventsgottesdienst mit Taufen  
Pfarrerin D. Flor

**13.12. 10:00 Uhr** Familien-Adventsgottesdienst  
Team des CVJM Pivitsheide

**20.12. 10:00 Uhr** Adventsgottesdienst  
Pfarrerin D. Flor

**24.12. Weihnachts-Gottesdienste:**  
**15:00 Uhr** Gottesdienst  
**16:00 Uhr** Gottesdienst  
**17:00 Uhr** Gottesdienst  
**18:00 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrerin D. Flor

Für die Gottesdienste an  
Heiligabend bitten wir um  
Anmeldung!  
Siehe Seite 8

**26.12. 11:00 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrer A. Flor

**01.01. 17:00 Uhr** Neujahrsgottesdienst  
Pfarrerin D. Flor  
anschließend Sektempfang

**03.01. 11:00 Uhr** Gottesdienst mit Livestream  
Pfr. W. Loest

**10.01. 10:00 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrerin i.R. Ch. Voßkamp

**17.01. 10:00 Uhr** Gottesdienst mit Verabschiedung Ellen Vogt  
und Einführung Natascha Schlingman  
Pfarrerin D. Flor

**24.01. 17:00 Uhr** Kneipen-Gottesdienst im Restaurant „Kohlpott“  
Pfarrer A. Flor

**31.01. 10:00 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrer A. Flor

**07.02. 11:00 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrerin D. Flor

**2020- Ev.- ref. Kirche VL  
2021 Albert-Schweitzer-Str. 80**

**14.02. 10:00 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer A. Flor

**21.02. 10:00 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer A. Flor

**28.02. 10:00 Uhr Gottesdienst**

Pfarrerin D. Flor

**2020- Ev.- ref. Gemeindehaus VH**

**2021 In den Benten 13**

**24.12. Weihnachts-Gottesdienste:**

**15:00 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer A. Flor

**16:00 Uhr Gottesdienst**

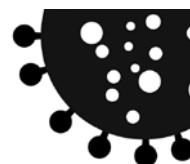
Pfarrer A. Flor

Für die Gottesdienste an  
Heiligabend bitten wir um  
Anmeldung!  
Siehe Seite 8



**Leider zurzeit nicht möglich!**

**Alle Gottesdienste finden unter den aktuellen  
Hygienevorschriften  
und anders als gewohnt statt.**



**Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen  
und in der Kirche! Nach derzeitigem Stand darf in der Kirche ...**  
... kein Abendmahl gefeiert werden  
... kein Eine-Welt-Laden geöffnet sein  
... kein Kindergottesdienst stattfinden  
... nicht gemeinsam gesungen werden

**– Tauftermine bitte im Gemeindebüro erfragen –  
Telefon 0 52 32-98 560**



## Corona-Lockdown: CVJM-Gruppen warten auf Neubeginn!

Liebe CVJMer,

aufgrund der aktuellen Entwicklungen mussten wir leider unsere Gruppenstunden im November ausfallen lassen.

Mit Redaktionsschluss für den Gemeindebrief können wir noch nicht sagen, wie es weitergeht und

wann die Gruppen wieder starten dürfen. Die neuesten Informationen dazu findet ihr auf unserer Internetseite:

**[www.cvjm-pivitsheide.de](http://www.cvjm-pivitsheide.de)**

Wir wünschen euch trotz allem eine gesegnete Adventszeit!

*Der Vorstand*

## Gewinner der CVJM-Foto-Rallye freuen sich

Aus den abgegebenen Lösungszetteln durfte Daniela Flor als Glücksfee drei Gewinner ziehen.



Nach den Sommerferien war es dann soweit. Die Preise für die erfolgreiche Teilnahme an der CVJM-Foto-Rallye wurden über-

geben. „Die Rallye durch Pivitsheide hat unserer ganzen Familie richtig viel Spaß gemacht. Wir haben dabei einige Ecken entdeckt, die wir vorher nicht wahrgenommen haben,“ so der begeisterte Kommentar der Gewinner-Eltern.

Über die gewonnenen India-Bälle freuen sich Katharina und Jonas Suckert, Lotta und Greta Kowalski und Anneleen Gröne. Mit dabei waren vom CVJM Pivitsheide Maike Schilling mit Töchterchen Pauline, Karin und Gerold Knettermeier.

*Gerold Knettermeier*

## Posaunenchor mobil – Posaunen bewegen

In diesem Jahr spielte der CVJM-Posaunenchor am Reformationstag beim Hospiz in Detmold hinter dem Klinikum.

Durch Annalena Krause, die selbst Mitglied des Posaunenchores ist, wurde der Kontakt hergestellt um den „Gästen“ in der besonderen Phase ihres Lebens etwas zu geben. Diese Aktion soll unbedingt wiederholt werden und regelmäßig

stattfinden. Auch in den Senioreneinrichtungen in Pivitsheide möchten wir präsenter werden. Gerne spielen wir auch bei familiären Anlässen (Trauungen oder Geburtstagen). Bitte sprechen Sie uns an! Kontakt: Eva Kauer [e.kauer@web.de](mailto:e.kauer@web.de). Gerne können Sie sich auch telefonisch im Gemeindebüro melden.

Eva Kauer



### KONTAKT

<b>1. Vorsitzende:</b>	Maike Schilling	Distelkamp 7, 32791 Lage	900 76 91
<b>2. Vorsitzender:</b>	Stephan Kästner	Kupferbent 9, 32758 Detmold	8 62 35
<b>Sport:</b>	Werner Klarholz Holger Hamann	Auf dem Heidekamp 18 Emkental 6, Schlangen	8 68 38 05252/974801
<b>Posaunenchorsprecher:</b>	Wolfgang Reich	Sandstr. 88	69 81 74

Aktuelle Informationen zu den Kinder- und Jugendgruppen werden in den Schaukästen veröffentlicht.



# Santa Claus Is Coming to Pivitsheide

## Adventskonzert des CVJM-Posaunenchores



Auch in diesem Jahr soll es ein Adventskonzert geben: Am Samstag, 19.12. um 17:00 Uhr soll es in der Pivitsheimer Kirche stattfinden. Da Proben und Aufführungen mit vielen Mitwirkenden derzeit nicht möglich sind, hat sich der Posaunenchor in viele kleine Ensembles aufgeteilt. So werden unter anderem ein Trompeten-Quartett, ein Horn-Trio, ein Posaunen-Quartett und zwei Familien-Ensembles zu hören sein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können sich also auf ein abwechslungsreiches

### Programm

freuen! Auf dem Programm stehen klassische und moderne Advents- und Weihnachtslieder aus aller Welt, darunter u.a. „Santa Claus Is Coming to Town“ und „Last Christmas“. Der Eintritt ist wie immer frei!

Da Abstandsregeln einzuhalten sind, werden weniger Leute als gewöhnlich in die Kirche passen. Um sicher zu gehen, dass Sie einen Platz finden, ist es nötig, dass Sie sich zum Konzert anmelden. Bitte senden Sie Ihren Teilnahmewunsch - mit den Namen der Teilnehmenden pro Hausstand - an Eva Kauer, Mobil 0176 43037671, Email [e.kauer@web.de](mailto:e.kauer@web.de).

Matthias Krüger



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!** Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und **entzieh dich nicht** deinem Fleisch und Blut!

Monatsspruch  
**DEZEMBER**  
**2020**

JESAJA 58,7

# Endlich wieder ein Konzert Freiluftkonzert des CVJM-Posaunen- chores erfreute viele Besucher

„Halleluja, wir dürfen wieder spielen!“ mit diesem Ausruf eröffnete Almut Krüger das Sommerkonzert des CVJM-Posaunenchores. Gut 100 Besucher hatten sich auf der Wiese hinter der Pivitsheider Kirche eingefunden.

Bläser und Zuschauer saßen mit dem vorgeschriebenen Abstand weit verstreut im herrlichen Sonnenschein.

Posaunenchor und Jugendposaunenchor hatten unter der Leitung von Matthias

Krüger und Thomas Görg im Rahmen der eingeschränkten Möglichkeiten für dieses Konzert fleißig geübt. Froh waren die Bläser, dass sie sich zum gemeinsamen Proben-Wochenende in Bad Fredeburg treffen durften. Über eine Stunde bot der CVJM-Posaunenchor einen bunten Strauß wunderbaren Melodien unter dem Thema „Bewegung“.

Almut Krüger führte mit kleinen Informationen gekonnt durch den Nachmittag: „Bewegung, sich auf neue Bedingungen einstel-

len, dass ist gerade jetzt gefragt. Posaunenchormusik soll uns begleiten, wenn wir in Bewegung bleiben auf dem von Gott geschenkten Lebensweg.“ Der Jugendposaunenchor war mit



„Panther Tango“ und „Hippo’s Waltz“ tierisch gut unterwegs. Dazwischen traute sich Leni Roll zwei Solostücke auf dem Kornett und bekam dafür ebenfalls einen kräftigen Applaus. Erst seit einem Jahr hat sie Unterricht bei Thomas Görg. Mit „Jubilation“ drückten die Bläser ihre Freude über die Möglichkeit zu dem Konzert auch musikalisch aus. Am Ende des Konzertes gab es begeisterten Beifall. Klar, dass der Chor dann gerne noch eine Zugabe spielte.

Gerold Knettermeier

# ***Wir sind für Sie da:***

## **Gemeindebüro**

---

Ellen Vogt & Natascha Schlingmann  
Albert-Schweitzer-Str. 78  
32758 Detmold  
**☎ 05232/98560**  
Fax 05232/985625  
buero@ev-kirche-pivitsheide.de

**Öffnungszeiten**  
Dienstag und Mittwoch:  
8 - 12 Uhr  
Donnerstag:  
8 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr

## **Pfarrer**

---

### **Pfarrbezirk 1**

Pfarrer Andreas Flor  
**☎ 05232-985615** montags dienstfrei  
andreas.flor@ev-kirche-pivitsheide.de

### **Pfarrbezirk 2**

Pfarrerin Daniela Flor  
**☎ 05232-985616** montags dienstfrei  
daniela.flor@ev-kirche-pivitsheide.de

## **Kindertageseinrichtungen des Familienzentrums**

---

### **Arche Noah**

Leitung: Heike Woywod  
Alb.-Schweitzer-Str. 76  
**☎ 05232/6989586**

### **Sonnenschein**

Leitung: Barbara Bellmann  
Lichtenbergstr. 7  
**☎ 05232/9638038**

### **Regenbogen**

Leitung: Ursula Gottschalk  
Alb.-Schweitzer-Str. 82  
**☎ 05232/6989583**

## **Kirchenvorstand**

---

Vorsitzende Daniela Flor

**Spenden: IBAN DE34 4765 0130 0000 3163 31**

bei der Sparkasse Paderborn-Detmold – bitte mit Verwendungszweck –

## **Impressum**

---

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-ref. Kirchengemeinde Pivitsheide

Redaktion: Andreas Flor, Heiko Kampmeier, Gerold Knettermeier,  
Natascha Schlingmann, Ellen Vogt

Leserbriefe und Zuschriften richten Sie bitte über das Gemeindebüro an  
das Redaktionsteam des Gemeindebriefes.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **29. Januar 2021**

**[www.ev-kirche-pivitsheide.de](http://www.ev-kirche-pivitsheide.de)**